Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR
Wallrafplatz 7
50667 Köln
Tel. 0221 / 91 29 781
Fax 0221 / 27 84 74 06
www.kirche-im-wdr.de
E-Mail: info@katholisches-rundfunkreferat.de

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in WDR 2 | 26.05.2021 05:55 Uhr | Regina Laudage-Kleeberg

Kurzurlaub

Eigentlich wäre diese Woche eine typische Zeit für Kurzurlaub: Der Pfingstmontag war ein freier Tag und in den letzten Jahren haben wir oft noch ein, zwei Tage hinten dran gehängt. In der Pandemie ist fast jeder Tag gleich und Feiertage verlieren sich seitdem bei uns in der Alltäglichkeit. Wir haben über Pfingsten aber trotzdem Urlaub gemacht: und zwar im Zelt. Das machen wir seit Anfang des Jahres alle paar Wochen.
Freitagabends hole ich mit meinem Dreijährigen das Wurfzelt aus dem Keller und baue es im Wohnzimmer auf. Wir legen eine große Matratze rein, er schleppt seine Kissen, seine Decke und alle Kuscheltiere des Haushalts hinein. Und holt Bücher. Ich hole die Taschenlampe. Zelt aufbauen. Das ist das Highlight in unserer Pandemiezeit. Das steht bei uns für Vorfreude und Tapetenwechsel.
Und sobald wir da in der Wärme liegen, in der es irgendwie immer etwas nach Zeltlager und Urlaub riecht, entspanne ich mich. Wir lesen vor, mit der Taschenlampe. Am besten Geschichten vom kleinen Tiger und kleinen Bär, die Panama entdecken oder einen Schatz suchen.
Das Gute dabei ist: sowohl wir als auch Tiger und Bär erleben dabei gar nicht so viel Neues, aber es fühlt sich neu an. Und das hat - nicht nur diese Woche - viel mit Pfingsten zu tun. Denn da geht es um den Heiligen Geist, der alles neu macht.
"Der Geist macht alles neu.“ Ein ziemlich abgedroschener Satz. Aber wenn ich mit meinem Sohn in diesem Zelt liege, wird für mich wirklich alles neu: die Lasten der Eintönigkeit fallen von mir ab, ich kann mich neu und ausführlich freuen, was für ein Glück ich habe. Mit meinem Mann und meinen Kindern. Mit diesem Zelt, das selbst ich aufgestellt bekomme, ohne einen Wutanfall zu kriegen. Mit den Geschichten von Janosch, die so weise sind, wie nur wenige Kinderbücher.
Wir haben das ganze lange Wochenende im Zelt verbracht. Und am Pfingstmontag haben wir es wieder eingepackt und in den Keller geräumt. Der Kurzurlaub ist vorbei. Aber nächste Woche kommt Fronleichnam - und damit ein neues langes Wochenende. Sie ahnen es schon: wir werden wieder zelten. Und es wird sich wieder ganz neu anfühlen.